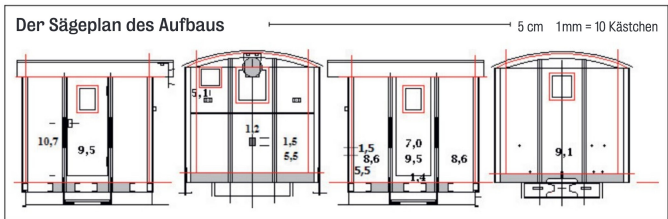
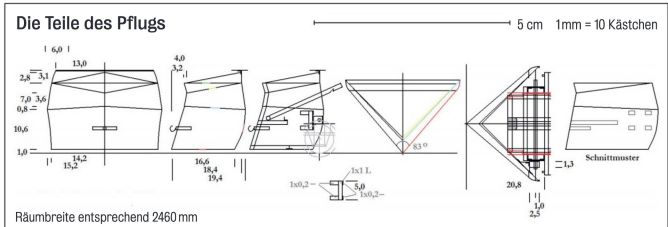


Zeichnungen: Archiv Watterhorn-Gothard-Bahn



aussieht. Glücklicherweise war vor einigen Jahren ein Bild des Spurpflugs im Schuppen Oberwald in einem Internetforum für kurze Zeit auffindbar (Sammlung wiisi). Es ermöglichte mir die Gestaltung der Aufbau-rückseite. Bestätigt wird das auch durch ein Gespräch mit Martin Kreuzer von der FO. Es gibt ein Fenster. Es ist ein Bremsschlauch vorhanden, obwohl der Wagen nur handgebrems war. Zusätzlich gibt es eine Klingeleitung zur schiebenden Lok sowie den Anschluss einer elektrischen Beleuchtung.

Die Masse für den Aufbau aus dem Originalplan habe ich mit diesem Bild und einem Bild aus dem Buch von Finke und Schweers, wo ein Grössenvergleich mit der schiebenden Ge 4/4<sup>III</sup> möglich war, abgeglichen und festgestellt, dass sich offenbar seit 1916 am Aufbau nichts Grundlegendes verändert hat. Insbesondere konnten so die Anordnung der Fenster und ihre Masse im